

beim Departement der Justiz und des Innern auf, während das der Finanzen und des Auswärtigen eine Abminderung nachweist, welches letztere jedoch seit Aufstellung des Budgets durch die seitdem erfolgte Einziehung der Gesandtschaft in Paris wieder einen nicht unbeträchtlichen Zuwachs erhalten hat.

Die zweite Kammer hat in ihrer Sitzung vom 15. März dieses Jahres die sämtlichen hier gestellten Postulate nach S. 198 der Budgetvorlage einstimmig bewilligt und empfiehlt sonach die unterzeichnete Deputation auch ihrer Kammer den Beitritt zu der dort beschlossenen Bewilligung,

und zwar:

Pos. 76 mit	—	Thlr. normalmäßig, 6,600	Thlr. transitorisch,
= 77 =	3,719	=	=
= 78 =	105,977	=	=
= 79 =	81,312	=	=
= 80 =	206,586	=	=
= 81 =	3,037	=	=
= 82 =	6,425	=	=
= 83 =	9,933	=	=

in Sa. 416,989 Thlr. normalmäßig, 6,600 Thlr. transitorisch.

Dresden, am 19. März 1872.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Albert, Kronprinz von Sachsen.

Rülke.

von Erdmannsdorff.

Hempel.

von der Planitz.

von Böhlau, Referent.

Pfotenhauer.

Löhr.

Seiler.